



## Peru kulinarisch erleben

Eine geführte Genussreise zu zweit.

Sie gilt als eine der besten der Welt, die peruanische Küche, die vom Lauf der Geschichte ihren Geist, ihre interkulturelle Vermischung und ihren Geschmack erbte. Dass es sich dabei um eine Fusion handelt, beruht auf dem kulturellen Austausch, der sich im Laufe der Zeit vollzogen hat, wobei die Einwandererströme aus Spanien, Afrika, China, Japan und Italien eine besondere Rolle spielten. Kein Wunder, gehört die Andenküche zu den neusten Food-Trends.

### IHR ERLEBNISPROGRAMM

**1. Tag:** Herzlich Willkommen in Peru.

Ankunft am Flughafen Lima und Transfer zum Hotel.

**2. Tag:** In einem Kochkurs bereiten Sie heute einige der bekanntesten Gerichte der peruanischen Küche zu. Anschliessend lassen Sie sich diese schmecken. Der Kurs beginnt mit der Zubereitung des Klassikers „Ceviche“. Bei diesem kalt servierten Gericht wird roher Fisch in Limettensaft gegart und mit Zwiebeln und Chili pikant gewürzt. Das Hauptgericht besteht aus „Lomo saltado“, der lokalen Version von Rindergeschnetzeltem, begleitet von Reis und Kartoffeln. Dazu wird Ihnen ein kühles Bier oder ein kräftiger Wein serviert. Am Nachmittag nehmen Sie an einem Workshop teil und stellen Ihre eigene Schokolade her! Dazu besuchen Sie das Schokoladen-Museum, wo Sie einiges über die Geschichte von Kakao und Schokolade sowie Kakao-Bäumen erfahren werden. Sie besichtigen auch die kleine museumseigene Schokoladenfabrik und sehen aus erster Hand, wie die Köstlichkeit hergestellt wird. Sie lernen den Gesamtprozess der Schokoladenproduktion kennen, von der Pflanze über die Kakao-Bohne bis zur Schokolade. Danach gehen Sie selbst „an die Arbeit“. Sie rösten die Bohnen, entfernen die Schalen und mahlen die Bohnen. So wie es die alten Inkas taten. Darauf folgt die Herstellung einer heissen Schokolade und einer eigens kreierten Tafel Schokolade.

**3. Tag:** Am Morgen fliegen Sie nach

Cusco. Heute erwartet Sie ein mystisches Erlebnis: Sie nehmen an einem Schamanenritual zu Ehren der Mutter Erde (Pachamama) teil. Die Einheimischen aus den Andengebieten Perus verehren die Pachamama oder Mutter Erde als heilige Göttin und Lebensspenderin und halten als

Danksagung Zeremonien ab. die bis heute ein wichtiger Teil der peruanischen Kultur sind. Im Anschluss geht es weiter zum Parque de la Papa, dem Kartoffelpark. Peru ist eine wahre Kartoffelnation und kann rund 2.300 Arten sein Eigen nennen! Alleine im Parque de la Papa gibt es mehr als 700 lokale Kartoffelvarianten. Es erwartet Sie ein interessanter Besuch, bei dem das ein oder andere Geheimnis über das vielfarbige und -förmige Wurzelgemüse gelüftet wird. Ihr leckeres Mittagessen wird von einer Showeinlage der berühmten peruanischen Paso-Pferde begleitet. Anschliessend Fahrt zu Ihrem Hotel in Urubamba.

**4. Tag:** Nach dem Frühstück treten Sie eine Ganztagestour durch das Urubamba Tal, besser bekannt als das Heilige Tal der Inka, an. Sie besuchen zuerst Moray, eine prä-inkaische Anlage aus konzentrischen, landwirtschaftlichen Terrassen, von denen einige 150m tief sind. Hier sollen die Inkas ein grosses landwirtschaftliches Labor unterhalten haben, bei dem sie verschiedene Mikroklimata herstellen und so eine große Anzahl verschiedener Getreidearten züchten konnten. In der Nähe von Moray liegt das malerische Dörfchen Maras, das zu Zeiten der Inka als Umschlagplatz für Salz diente und Erholungsort war. Das Salz wird auch heute noch traditionell per Hand und Fuß aus den Salzterrassen gewonnen. Der Ausblick über die ca. 3.000 Salzquellen ist beeindruckend. Hier werden Sie in das Leben dieser typischen Andengemeinde eintauchen und gemeinsam mit den Bewohnern der Gemeinde Ihr lokales Mittagessen zubereiten. Letzter Halt des heutigen Tages ist Ollantaytambo, wo Sie die gewaltigen Festungsbauten der Inka besichtigen. Ollantaytambo ist einer der wenigen Schauplätze, an denen die Spanier ihren Eroberungswillen nicht erhielten und die Schlacht gegen die Inka verloren. Ollantaytambo ist eine der

### IHRE REISE ENTHÄLT

- ✓ Rundreise gemäss Programm
- ✓ 11 Übernachtungen in Ihrem gewählten Hotelpaket (4- oder 5-Sterne)
- ✓ Frühstück, 5x Mittagessen und 6x Abendessen
- ✓ Kochkurs mit peruanischen Spezialitäten (3h)
- ✓ Besichtigung des Schokoladen-Museums mit Schokoladenworkshop (2h, auf Gruppenbasis)
- ✓ Ausflüge und Eintritte gemäss Programm (Kloster San Francisco Lima, Kathedrale und Koricancha, Machu Picchu, Bus Aguas Calientes-Machu Picchu und v.v., Maras)
- ✓ obligatorische Gepäckgebühren (1 Gepäckstück pro Person)
- ✓ lokale, deutschsprechende Reiseleiter bei allen Transfers und Ausflügen
- ✓ **genussreisen.ch-No-Worries-Paket**

**Diese Reise ist zur Zeit nicht online buchbar.**

Bitte senden Sie uns stattdessen eine Anfrage, oder nutzen Sie telefonisch unseren Kundenservice:

**+41 61 761 19 00**

### WEITERE LEISTUNGEN

- ✓ Inlandflüge (obligatorisch)
- ✓ Besuch des Museum für prä-kolumbianische Kunst, Dauer 3.5h
- ✓ Flug über die Nazca Linien ab Ica, Dauer 1.15h
- ✓ Überseeflug nach Lima. Tarife nach Verfügbarkeit.

### REISE HIGHLIGHT

- ✓ Kochkurs mit peruanischen Spezialitäten
- ✓ Schokoladenworkshop
- ✓ Besuch einer Pisco Destillerie
- ✓ Teilnahme an Schamanenzeremonie
- ✓ Parque de la Papa
- ✓ Machu Picchu
- ✓ Urubamba Tal
- ✓ Ballestas Inseln
- ✓ Inkahauptstadt Cusco

ältesten Städte im Heiligen Tal und auch bekannt als „letzte lebende Inka-Stätte Perus“. Hier haben Sie die einmalige Gelegenheit, ein typisches Haus einer lokalen Familie zu besuchen und sich einen Eindruck vom alltäglichen Leben der Menschen der Region zu verschaffen.

**5. Tag:** Transfer zur Bahnstation von

Ollantaytambo. Im Panoramazug geht es los in Richtung Aguas Calientes. Mit schneebedeckten Bergen im Hintergrund, fahren Sie durch ein malerisches Flusstal mit kleinen Dörfern und abwechslungsreicher Flora, bis Sie schliesslich an der Bahnstation am Fuss von Machu Picchu ankommen. Die letzte Etappe, die Serpentina-Straße hinauf zur Ruinenstadt (30min), wird mit Shuttlebussen zurückgelegt. Es folgt eine ausführliche Besichtigung der berühmtesten Inka-Stätte von Südamerika. Hier erfahren Sie alles zur Entdeckung und den Theorien zur Entstehung von Machu Picchu und machen sich ein eigenes Bild der Ruinen. Sie besuchen unter anderem den Hauptplatz, den Tempel der Drei Fenster, die Kammern des Inka und die heilige Sonnenuhr. Nach der Führung geniessen Sie das Mittagbuffet im Restaurant am Eingang zu Machu Picchu. Am Nachmittag Rückreise nach Ollantaytambo und Transfer zu Ihrem Hotel in Cusco.

**6. Tag:** Heute erkunden Sie Cusco. Eine

Stadtrundfahrt führt Sie zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten des Inkareiches und der Kolonialzeit. Zum Abschluss besuchen Sie den Markt von San Pedro, auf dem Sie über die Vielfalt von Obst und Gemüse staunen können. Hier ist Ihre Neugier gefragt: wenn Sie etwas entdecken, das Sie noch nie gesehen, geschweige denn gegessen haben, kaufen Sie eine kleine Kostprobe! Nachdem Sie sich im Hotel ausgeruht haben, spazieren Sie gemeinsam mit Ihrem Reiseleiter zu einem der vielen Restaurants, die Cusco zu bieten hat, um sich ein köstliches Abendessen schmecken zu lassen.

**7. Tag:** Der heutige Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Spazieren Sie durch die Gassen der Altstadt und geniessen Sie einen Kaffee an der Plaza de Armas. Sie können auch das Museum für präkolumbianische Kunst besuchen (optionaler Ausflug). Am Abend verabschieden Sie sich bei einem hervorragenden Abendessen im MAP Café von Cusco. Das Restaurant befindet sich im Gebäude des Museums für präkolumbianische Kunst und Ihr Reiseleiter begleitet Sie während des Essens.

**8. Tag:** Transfer zum Flughafen und

Rückflug nach Lima. Heute lernen Sie die Hauptstadt Perus näher kennenzulernen und unternehmen eine Stadtrundfahrt durch das historische Lima. Sie besuchen zunächst die koloniale Innenstadt mit der Plaza de Armas, wo sich der

Regierungspalast, das Rathaus, das erzbischöfliche Palais und die Kathedrale befinden, um nur die prächtigsten Bauten an diesem geschichtsträchtigen Platz zu nennen. Weiter geht es zur Besichtigung des Klosters San Francisco, das über einem Labyrinth aus Tunneln und Katakomben erbaut wurde und als Massenfriedhof diente. Schliesslich kommen Sie zum Gastronomischen Museum Limas. Hier lernen Sie Interessantes über die Herstellung und Entwicklung lokaler Gerichte und Produkte aus den verschiedenen Teilen des Landes. Nach dem Besuch des historischen Stadtzentrums fahren Sie nach Barranco. Barranco ist das bohémische Herz von Lima, wo viele der führenden Künstler, Musiker, Fotografen und Designer des Landes leben und arbeiten. Seine bezaubernden kolonialen und republikanischen Villen, blumige Parks und magische Aura verleihen ihm ein romantisches Ambiente. Sie halten an der Brücke der Seufzer, eine alte aber stabile Brücke, die lange Dichter und Komponisten wie Chabuca Grande inspirierte. Bummeln Sie durch die kleinen Gassen und bewundern Sie die alten Häuser und den Blick auf das Meer. In Barranco gönnen Sie sich ein frühes Abendessen in dem Restaurant Tio Mario, das besonders von Einheimischen geschätzt wird. Hier lassen Sie sich zwei der traditionsreichsten Spezialitäten Limas schmecken: Anticuchos und Picarones. Anticuchos sind knusprig gegrillte Spiesse aus Rinderherzen. Dazu wird peruanischer Mais (choclo) serviert. Picarones sind ein beliebter Nachtisch der Limenier. Die Teigringe aus einer Mehl-Kürbismasse werden frittiert und mit einer süssen Sosse heiss serviert.

**9. Tag:** Sie verlassen Lima und fahren

entlang der Küste in Richtung Süden. Nach rund 2 ½ Stunden kommen Sie im kleinen Dörfchen El Carmen an. Hier besuchen Sie zunächst die Bodega Viñas de Oro, auf der Sie den Herstellungsprozess von Pisco, dem Nationalgetränk Perus, kennenlernen und die beliebte Cocktail Variante „Chilcano“ probieren. In El Carmen befindet sich auch das Restaurant von Mama Iné, die für ihre Zubereitung der lokalen Spezialität „sopa seca“ (trockene Suppe) berühmt ist. Bei diesem Gericht handelt es sich um eine Art Eintopf aus getrockneten Kartoffeln, bei dem die Flüssigkeit fast ausgekocht wird und der mit Nudeln serviert wird. Nach dem Essen fahren Sie weiter zu Ihrem Hotel bei Ica. Das Hotel ist eine charmante Hacienda im modernen Kolonialstil und von den Weinreben der zugehörigen Wein- und Piscoproduktion umgeben. Hier können Sie sich den Rest des Tages am Pool entspannen, durch die Weinreben spazieren oder zu einem Aussichtspunkt fahren, um den Sonnenuntergang zu geniessen.

**10. Tag:** Der heutige Tag steht Ihnen zur

freien Verfügung. Sie können bei einer Führung die Weinfelder des Hotels

✓ Lima - die peruanische Hauptstadt  
**REISEART** Taste

kennenlernen und den Wein verkosten, der neben Pisco von der Bodega hergestellt wird. Wenn Sie Lust nach Mehr haben, können Sie für eine Erkundungstour nach Ica fahren, um das Regionalmuseum und die Huacachina Lagune zu besuchen. Eine weitere Option ist ein Flug über die Nazca-Linien (ab Ica, 1h 15min, ohne Reiseleiter)

**11. Tag:** Sie verabschieden sich von

Ihrem kleinen Paradies und fahren in Richtung Paracas. Hier besteigen Sie ein Schnellboot und fahren zu den Ballestas Inseln. Auf dem Weg aufs offene Meer fahren Sie am terran-maritimen Nationalreservat vorbei, in dem sich die emblematische Wüstenfigur „El Candelabro“ befindet. Bei den Inseln angekommen, haben Sie die Möglichkeit Seelöwen, Pelikane, Kormorane und Pinguine in ihrer natürlichen Umgebung zu beobachten. Nach der Bootsfahrt folgt die Rückfahrt nach Lima. Am Abend fahren Sie zum Restaurant Cala, das an der Küste Limas liegt. In dem auf Fischgerichte spezialisierten Restaurant stoßen Sie auf Ihre Reise und die letzte Nacht in Peru an.

**12. Tag:** Transfer zum Flughafen von

Lima, wo Ihr Flieger in Richtung Heimat wartet.